

Bau, Betrieb und Erhaltung von Flugbetriebsflächen (FBF)

ISE

Bau, Betrieb und Erhaltung von Flugbetriebsflächen

Die Bewältigung der ständig zunehmenden Flugverkehrszahlen einhergehend mit der Entwicklung größerer und somit schwererer Flugzeuge erfordert eine sichere, leistungsfähige und umweltgerechte Flugbetriebsfläche. Diesen hohen Anforderungen Rechnung tragend wird das Technische Regelwerk der aktuellen Entwicklung angepasst. Darüber hinaus müssen detaillierte Informationen zum Zustand einer Konstruktion vorliegen, welche eine zielgerechte Erhaltungsstrategie ermöglichen und somit die Abwicklung des Flugverkehrs dauerhaft gewährleisten.

Die ausgewählten Vorträge im Rahmen dieses Kolloquiums befassen sich mit dem Bau und Betrieb von Flugbetriebsflächen sowie deren Erhaltung. Hier werden die neuesten Erkenntnisse aus Forschung und Praxis vorgestellt.

Ort:

Hörsaal 93 im Alten Bauingenieurgebäude der Universität Karlsruhe (TH)

Datum:

Mittwoch, den 04. Dezember 2002

Zeit:

13.30 bis ca. 17.00 Uhr

ab 13.30 Uhr

Begrüßungskaffee

14.00 Uhr

Einführung und Moderation

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Ralf Roos

14.10 Uhr

Stand des aktuellen Regelwerkes

- Zivile Flugbetriebsflächen Prof. Dr.-Ing. Markus Stöckner, Fachhochschule Karlsruhe
- Flugbetriebsflächen der Bundeswehr BDir Hans-Günther van Deel, Bundesministerium für Verteidigung, Bonn

14.40 Uhr

Möglichkeiten zur Bemessung von FBF

Dipl.-Ing. Michaela Buch, Durth Roos Consulting GmbH, Karlsruhe

15.00 Uhr

Bau und Betrieb der Flugbetriebsflächen in München

Dipl.-Ing. Rudolf Hessler, Flughafen München

15.20 Uhr

Diskussion

15.30 Uhr

Kaffeepause

16.00 Uhr

Probleme bei der Erhaltung von Großflughäfen

Dipl.-Ing. Rolf Liebscher,

FRAPORT AG, Frankfurt am Main

16.20 Uhr

Zerstörungsfreie Erfassung und Bewertung von FBF

 Ebenheit und Tragfähigkeit Dipl.-Ing. Wolf v. Loeben, Dipl.-Ing. Andreas Großmann, Universität Karlsruhe (TH)

16.50 Uhr

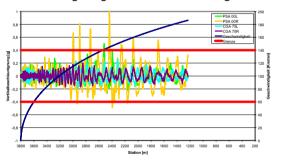
Abschlussdiskussion

ab ca. 17.00 Uhr

Kleiner Umtrunk



Größere Flugzeuge - höhere Belastungen



Vertikalbeschleunigungen beim Start



FWD-Messung zur Tragfähigkeit

Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen

Universität Karlsruhe (TH)

Zielgruppe:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Verwaltungen, Ingenieurbüros und der Industrie, Kolleginnen und Kollegen aus Lehre und Forschung sowie Studentinnen und Studenten sind herzlich eingeladen.

Veranstaltungsleitung:

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Ralf Roos Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen Kaiserstraße 12 D-76131 Karlsruhe

Telefon 0721 / 608 - 2240 Telefax 0721 / 60 76 10

Organisation:

Dipl.-Ing. Andreas Großmann Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen Kaiserstraße 12 D-76131 Karlsruhe

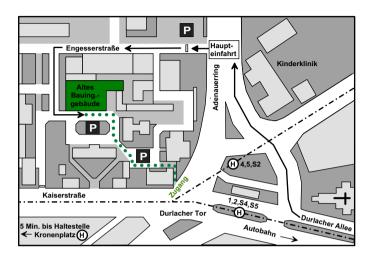
Telefon 0721 / 608 - 2247 Telefax 0721 / 60 76 10 email: gr@ise.uni-karlsruhe.de

Anmeldung:

Wir bitten bei Zusage um eine kurze Antwort bis 29. November 2002, um uns die Vorbereitung zu erleichtern.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Lageplan:



Anreise:

Mit der **Straßenbahn** als direkte Verbindung vom Hauptbahnhof bis zur Haltestelle "Durlacher Tor": Linie 2 (Richtung Durlach), Linie 4 (Richtung Waldstadt), Linie S4 (Richtung Grötzingen/ Bretten/ Gölshausen). Fußweg ca. 3 Minuten zum Alten Bauingenieurgebäude.

Mit dem **Auto** von der A 5 über die Ausfahrt Karlsruhe-Durlach in Richtung Universität bis zum Durlacher Tor, dann rechts in den Adenauerring abbiegen und sofort links einordnen zur Einfahrt in das Universitätsgelände. Parkmöglichkeiten sind am Alten Bauingenieurgebäude vorhanden.



Vorträge

Institutsleiter: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Ralf Roos

ISE

Einladung

Kolloquium für Fortgeschrittene im Straßenwesen

Thema:
Bau, Betrieb und
Erhaltung von
Flugbetriebsflächen

am 04. Dezember 2002

Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen

Universität Karlsruhe (TH)